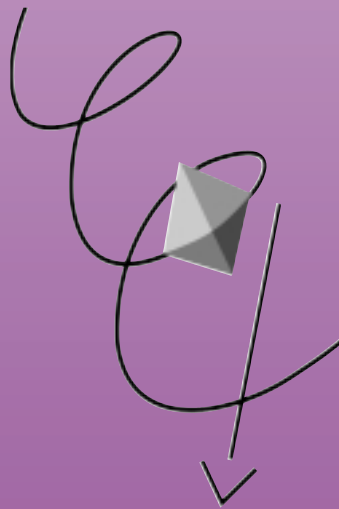




*Renate Busam*

Energiearbeit  
als Selbst-Begegnung  
Seminare & Intensives



Infos unter  
[www.renatebusam.de](http://www.renatebusam.de)  
und  
A.Kühn - Tel.: 07246-8753

**Yod** "ENTWEDER DU ERKENNST DICH ALS BEWUSSTER SCHÖPFER ODER DU BLEIBST EIN UNBEWUSSTES OFFER. IN EINEM FALL STEUERST DU DEINE AUFMERKSAMKEIT, IM ZWEITEN BIST DU MIT NICHT GEWOLLTEN ERGEBNISSEN KONFRONTIERT"

**AM RAINBOW SPIRIT FESTIVAL 2005**  
... UND ...

**TENERIFFA + IBIZA:**  
BIODIVERSITY 9 WOCHEN TRANSFORMATIONSPROZESS ÜBER EIN JAHR, START: 7.05

**ÖSTERREICH:**  
DAS ERDLÜHEN VON FRAU ♥ MANN 5.05  
DER NEUE MENSCH 5.05  
BIOTIC FESTIVAL 6.05

**IBIZA:**  
SATSANG 9.05

**BIOTIC INSTITUTE**  
A-3900 SCHWARZENAU  
TEL: +43-(0)2849-5000 / FAX: 11  
INFO@BIOTIC-INSTITUTE.COM  
[WWW.BIOTIC-INSTITUTE.COM](http://WWW.BIOTIC-INSTITUTE.COM)

04.-06.02. oder 18.-20.03. oder 20.-22.05.2005

Hellseherin für Menschen und Tiere  
Hellsichtige Sitzungen  
Lebensberatung

**ALLE TIERE REDEN**

Jedes Tier hat Vorlieben und Ärgernisse, und es freut sich, wenn es sich mitteilen kann und auch verstanden wird. Tiere erzählen sehr gerne. Es ist sehr leicht, die Sprache der Tiere zu verstehen.

Beim Erlernen Ihrer persönlichen Tierkommunikation kann ich Sie sehr gut mit meiner Hellsichtigkeit unterstützen.

Es gibt Techniken, jedoch ist nur Ihr Wunsch wichtig, es zu können.

Bringen Sie Ihre Tiere zum Seminar mit und auch Fotos von lebenden und verstorbenen Tieren sowie Papier und Stift.

Wir werden gemeinsam sehr viel üben, und es bleibt genügend Zeit für Ihre Fragen.

Seminarpreis: 225,- Euro  
Anrrangement: DZ 146,-, EZ 161,- (2 Üb./VP)  
Anmeldung: Tel. 07721-63315

**Naira Miller:**  
„Eine tiefe Intuition kenne ich seit meiner Kindheit. Diese Gabe wurde zur Hellsichtigkeit. Sehr früh schon wurde mir bewusst, mit welcher Leichtigkeit und Freude ich anderen Menschen Desehen kam. Seit vielen Jahren arbeite ich als Hellseherin, Lebensberaterin und Channel. Zu meiner Arbeit gehören ebenso „the work“ von Byron Katie und Seminare zur Hellsichtigen Ausbildung. Die Liebe zu den Tieren hat mich dazu bewogen, Tierkommunikations-Seminare anzubieten.“

# Aus Erde bist Du gekommen – zu Erde sollst Du werden...

## Segen und Enttäuschungen einer Hormonbehandlung in den Wechseljahren



von Dr. Volker Rimkus

Ein alter Traum der Menschheit ist die Erlangung von Unsterblichkeit und ewiger Jugend, daran hat sich auch heutzutage nichts geändert. Heute sehen die Methoden „wissenschaftlicher“ aus, aber im Allgemeinen jagen auch die Menschen des 21. Jahrhunderts, gleichwohl nicht immer mit Erfolg, diesem alten Menschheitstraum nach.

Im Mittelalter gab es schon „todsichere Mittelchen“, die alle Leiden lindern und auch den Weg zur Unsterblichkeit ebnen sollten. Dabei war allerdings jeder Betrug recht. Es ging darum, spottbillige „Medizin“, wie in Flaschen abgefüllten Urin, als Lebenselixier anzupreisen – und: Diese „Mittel“ wurden gekauft, zu horrenden Preisen!

Auch heute arbeiten die Anbieter von „Arzneimitteln“ zum Teil noch mit den alten Tricks von früher. Für Frauen wird zum Beispiel seit vielen Jahren eingetrockneter Urin von trächtigen Stuten als „Östrogen“ verkauft und eine derartige „Behandlung“ wird zum Zwecke der Werbung dann mit hochkarätigen „wissenschaftlichen Studien“ untermauert. Und das Erstaunlichste ist: Genau wie im Mittelalter werden diese von Ärzten verordneten „Wunderdrogen“ von Frauen kritiklos eingenommen!

Bis, ja nun bis in der neuesten Zeit die Schädigungen und Nebenwirkungen sich so sum-

miert haben, dass plötzlich ganz offiziell zur Vorsicht gemahnt wird. Unsere „Wissenschaftler“ fanden heraus, dass nicht etwa der Urin trächtiger Stuten die Schäden bewirkt hatte, sondern dass es das „Östrogen“ war; denn diesen Namen hatten sie ihrer „Wunderdroge“ (dem Produkt aus Stutenu-rin) verliehen! Sie missbrauchten damit den Namen eines Hormons, dem wir neben vielen anderen Vorzügen das Erlühen des Körpers und sein Wohlergehen und die Gesundheit unserer Jugend, zu verdanken haben. Wenn man also ganz offiziell unter „Hormone“ Substanzen versteht, die keine Ähnlichkeiten mit den im Körper vorhandenen Originalsubstanzen haben – aber dennoch die Namen der Originale tragen –, wird die Verwirrung auf allen Seiten perfekt und eine so bezeichnete „Hormontherapie“ wird zu einer großen Gefahr für die Anwender. Der ganze angebliche „Hormonskandal“ ist eigentlich sehr leicht zu durchschauen!

Um das lebensnotwendige Hormon Progesteron ist es genau so traurig bestellt. Auch hier wird in keinem Fall die körperidentische Originalsubstanz zur Therapie von Hormonmangelzuständen eingesetzt, sondern es werden bis zur Unkenntlichkeit modifizierte Substanzen verschrieben, die zwangsläufig im menschlichen Körper ganz andere Wirkungen entfalten.

Wenn wir die Erkenntnisse über die lebenswichtige Bedeutung unserer Hormone für die Therapie von Hormonmangelzuständen anwenden möchten, dann müssen wir statt der Hormonimitate eben die körperidentischen Originale einnehmen. Nur dann kann man den Körper wirklich unterstützen.

Wenn wir also ganz genau die Originalhormone unserem Körper – so ungefähr ab dem 50. Lebensjahr – nachliefern, dann müsste doch der gewünschte Erfolg zwangsläufig eintreten!

Aber leider machten sich nur ganz wenige Forscher auf die schwierige Suche nach einer Quelle für die Originalhormone, die mit den Hormonen im menschlichen Körper identisch sind. Diesen Forschern erschien das Kochen von Pferdeurin oder die Anwendung chemischer Abwandlungen für diese Zwecke von vornherein bedenklich und mit der Gefahr schwerer Nebenwirkungen behaftet.

Es war der amerikanische Chemiker Russel Marker, der bereits im Jahr 1942 im Sud der wilden Yamswurzel das sog. Diosgenin entdeckte und daraus ein dem menschlichen Hormon identisches Progesteron synthetisieren konnte<sup>1</sup>. Damit war der Grundstock gelegt. Nun musste man nur noch erforschen, wie es unser Körper fertig bringt, mit Hilfe seiner Hormondrüsen aus dem Progesteron, welches er aus dem lebensnotwendigen Cholesterin herstellt, die anderen lebenswichtigen Hormone wie Aldosteron, Cortisol, Testosteron und Östrogen zu gewinnen.

Ein stark vereinfachtes Schema dieser Syntheseleistung zeigt Abb. 1.

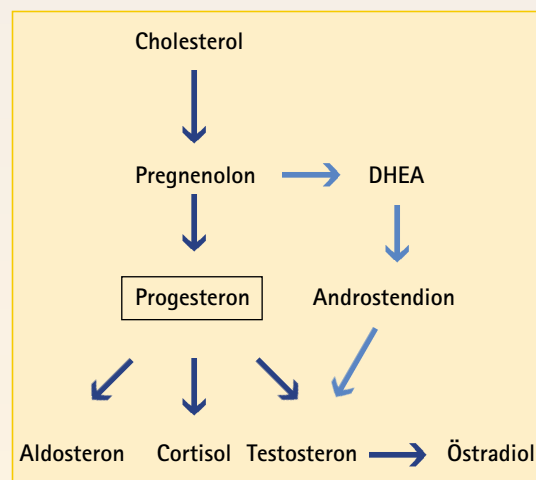


Abb. 1

Auch dieses Kunststück gelang, und somit hatte dann die kleine Außenseitergruppe von Forschern die wichtigsten Voraussetzungen für das „große Experiment“ geschaffen. Man konnte beginnen Idealwerte zu erarbeiten, die es anzustreben galt. Das war leicht, denn als Vorbild konnten alle jungen erwachsenen Männer und Frauen dienen, denn genau den Lebensabschnitt des jungen Erwachsenen in seiner „vollen Blüte“ wollte man ja versuchen zu verlängern. Es ist bekanntermaßen ein Lebensabschnitt, der von allgemeinem Wohlbefinden geprägt ist und in dem Krankheiten, oder gar gut- oder bösartige Tumore, eher die seltene Ausnahme sind. So brauchte man von vornherein nicht zu befürchten, dass es eine Risikoerhöhung für Krankheiten und Tumore geben könnte! Da aber – wenn auch sehr selten! – in diesem Lebensabschnitt Tumore und Krankheiten vorkommen, kann man leider nicht davon ausgehen, dass durch die Behandlung mit körperidentischen Hormonen automatisch alle Krankheiten und der Alterskrebs auf ewig besiegt sind.

Man muss die Hormonwerte der alternden Menschen – Frauen und Männer gleichwohl – erfassen und diese mit den Idealwerten der jungen Erwachsenen vergleichen. Findet man deutliche Abweichungen, die in der Regel im Alter nach unten gerichtet sind, dann füllt man einfach diese Defizite mit genau der Substanz auf, deren Mangel man gemessen hat. Natürlich nur so lange, bis der Idealhormonspiegel erreicht ist. Eine Aufstellung dieser anzustrebenden Idealbereiche für Männer und Frauen gibt Abb. 2.

### Idealbereiche zur Therapie

Frauen	Männer
Östradiol	Östradiol
120 – 180 pg/ml	30 – 60 pg/ml
FSH	
15 – 30 I.E.	
Progesteron	Progesteron
10 – 30 ng/ml	3 – 10 ng/ml

Abb. 2: Gegenüberstellung der Idealbereiche für eine Hormonbehandlung bei Männern und Frauen

Bei der Therapie mit körperidentischen Hormonen – in der richtigen Dosierung – stellen sich tatsächlich, wie man anfangs nur zu hoffen wagte, regelrechte Wunder ein, was die Wiedererlangung verloren geglaubter Lebenslust, Lebensqualität und Gesundheit

betrifft. Damit war man der Verwirklichung des Traums und Wunsches der Menschen, auch im Alter gesund und glücklich zu sein, schon sehr viel näher gekommen. Die Resultate, die durch eine Behandlung mit körperidentischen Hormonen erzielt werden, sind denen der Behandlung mit unphysiologischen „Konkurrenzprodukten“ bei weitem überlegen.

In der Auflistung von Abb. 3 finden wir eine Zusammenstellung der wichtigsten Wirkungen, die die Hormone Östrogen und Progesteron entfalten.

Alle in Abb. 4 aufgeführten Symptome und Beschwerden sind demnach einer Hormonbehandlung mit körperidentischen Hormonen zugänglich. Viele Beschwerden und Unpässlichkeiten können vermieden werden, wenn Mann oder Frau sich schon relativ früh (im Alter zwischen 40 und 50 Jahren) für einen Behandlungsversuch entscheiden kann.

sich daraus die bekannten Alterskrankheiten, wie Osteoporose, Bluthochdruck, Schlaganfall, Herzinfarkt, Altersdemenz und vieles mehr. Es sollte demnach möglich sein, durch rechtzeitige Intervention derartige Spätfolgen zu verhindern.

Bei Frauen ist der Beginn des Hormonmangels gekennzeichnet durch das Ausbleiben der Menstruationsblutungen und das Fehlen von Ovulationen (Eisprünge). Da der Mann leider nicht über einen für ihn frühzeitig erkennbaren Marker verfügt, der seinen Hormonabfall erkennbar macht, dauert es erfahrungsgemäß bis zur Summierung seiner Beschwerden, ehe ihm vielleicht klar wird, dass auch er seine Wechseljahre erreicht hat. Leider hat ein Mann dann schon oft einen erheblichen Teil seiner Vitalität, manchmal sogar unwiederbringlich, eingebüsst.

<p>Einige der bekanntesten Wirkungen des biologischen (weil körperidentischen) Hormons Östradiol:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „fängt“ freie Radikale ab</li> <li>• eliminiert fehlgebildete (also potentielle Krebs-) Zellen</li> <li>• Schutz des Herz- / Kreislaufsystems</li> <li>• fördert Aufbau von Kollagen und Knochen</li> <li>• Stimulation des Wachstums des Kopfhärkleides</li> <li>• erhält Libido und Potenz</li> <li>• wichtiges Fortpflanzungshormon</li> <li>• erhält die physiologische Hirnfunktion</li> <li>• Schutz vor seniler Demenz (Alzheimer)</li> <li>• Schutzmantel der Hirnzellen</li> <li>• Schutz vor grauem Star (Augen)</li> <li>• Haut- und Schleimhautschutz</li> <li>• verhindert genitale Schrumpfung</li> <li>• Erhalt der Hörfähigkeit im Alter</li> <li>• Schutz vor Altersdepression</li> <li>• Regulierung des Fettstoffwechsels</li> <li>• Steuerung der Körpertemperatur</li> <li>• und noch sehr vieles mehr!</li> </ul>	<p>Einige der bislang bekannten Wirkungen des biologischen Hormons Progesteron:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bereitet die Gebärmutter auf den Empfang des Embryos vor</li> <li>• mobilisiert Energie aus Fett</li> <li>• Förderung der Wasserausscheidung</li> <li>• antidepressive Wirkung</li> <li>• Unterstützt die Schilddrüse</li> <li>• antithrombotische Wirkung</li> <li>• stabilisiert Zink und Kupfer</li> <li>• fördert Kollagen und Knochen</li> <li>• Schutz der Nervenstränge</li> <li>• wirkt schmerzlindernd</li> <li>• bremst das Wachstum der Prostata</li> <li>• Stimulation des Wachstums der Kopfhare</li> <li>• wichtig für die Immunabwehr</li> <li>• Schutz vor Altersdiabetes</li> <li>• Stimulans von Libido und Potenz</li> <li>• schützt den Embryo im Mutterleib</li> <li>• Vorhormon für alle Hormone der Nebennierenrinde</li> <li>• physiologischer Cholesterinsenker</li> </ul>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Abb. 3: Aufstellung der Wirkungen, die man bei der Anwendung von Östrogen oder Progesteron erwarten kann.

Wenn man die aufgelistete Vielfalt und Bedeutung der Wirkungsspektren der beiden Hormone Östradiol und Progesteron betrachtet, so interessiert natürlich die Frage, welches ein Symptombild durch den Hormonmangel bei Männern und Frauen daraus resultiert (s. Abb. 4). Das wären dann die typischen sog. Wechseljahrsbeschwerden, die trotz ihrer Schwere und Bedeutung keine wirklichen Krankheiten sind, weil sie durch rechtzeitigen Ausgleich des Mangels – langsam aber sicher – wieder zurückgedrängt werden können. Nur wenn diese Symptomatik lange unbehandelt bleibt, entwickeln

Es müsste ja eigentlich ganz logisch sein, dass eine derart erfolgreiche Behandlung, wie die mit körperidentischen Hormonen, sich wie ein Lauffeuer auf dem ganzen Erdball in Windeseile verbreiten würde. Denn eine Behandlung von solch bedeutender Wichtigkeit ohne Nebenwirkungen – das ist doch ideal! Nebenwirkungen können sich nicht einstellen, weil man mit den Originalhormonen etwas in der Therapie Altbewährtes (in der langen Zeit der Entwicklungsgeschichte des Menschen ideal angepasst!) verwendet. Es konnte dann nur eine Wirkung geben, nämlich die erwünschte – oder

Psychisch / psycho-somatisch	vorwiegend somatisch
Psychasthenie – Depression	Kardiale Symptome (A. pectoris)
Hitzewallungen	Haarausfall
Schweißausbrüche	Nykturie (Prostata)
Leistungsverminderung	Fettsucht
Selbstwertminderung	Gelenke/Bandscheiben
Arbeitsunlust (Frührentner!)	Belastungsdyspnoe
Schlafstörungen	Haut/Schleimhautatrophie
Libido/Potenzstörungen	Sehstörungen
Gedächtnisstörungen	Osteoporose
Kopfschmerzen	

Abb. 4: Die typischen Beschwerden und Symptome der Wechseljahre bei Männern und Frauen.

eventuell eine Enttäuschung herauskommen, wenn etwas falsch gemacht wird, z.B. bei der Dosierung. Mögliche Nebenwirkungen dieser Naturhormone sind in den vielen Millionen von Jahren, in denen die Natur diese Hormone bei Menschen – und vielen Säugetierarten – „getestet hat“, längst eliminiert!

Warum ist diese Behandlungsform nicht bei jedem Haus- oder Facharzt möglich? Warum haben Sie, lieber Leser oder liebe Leserin, noch nichts von einer derartigen „wunderbaren“ Behandlung gehört?

Ihnen werden in neuester Zeit Warnungen vor „Hormonen“ wegen der vielen schweren Nebenwirkungen von allen Seiten aufgetischt, unsere „Wissenschaftlern“ raten zunehmend und leidenschaftlich von der Anwendung von Hormonen, besonders von Östrogen, ab! Auf der anderen Seite werden Sie aber auch wiederum dazu ermuntert, ganz „vorsichtig“ – und nur für eine möglichst kurze Dauer – weiter die angebotenen „Hormone“ einzunehmen, als sei deren Schädlichkeit nun doch nicht erwiesen. Wie können wir diesen Zwiespalt deuten?

Nun, wenn Sie diesen Artikel bisher aufmerksam gelesen haben, werden Ihnen die Zusammenhänge langsam klar werden und Sie können sich selbst ein Bild machen!

Inzwischen lässt es sich nicht mehr verschweigen, dass der Weg mit hormonähnlichen Chemikalien ein falscher war. Es fällt unseren Wissenschaftlern leider sehr schwer, Irrtümer öffentlich einzugestehen. Man müsste ja nun auch zugeben, dass es schon ganz von Anfang an einen anderen – den richtigen – Weg gegeben hätte! Man müsste eingestehen, dass man die Namen der Originale fälschlich den Imitaten mit auf den unheilvollen Weg gegeben hat. Warum unsere Wissenschaftler aber gleich am Anfang einen Umweg um die Naturhormone gemacht haben, sollten sie selber der

Menschheit erklären.

Inzwischen ist aber das Kind „Hormonbehandlung“ in einen sehr tiefen Brunnen gefallen! Nach den herben Enttäuschungen, die die armen Frauen im festen Glauben an alle Versprechungen der Wissenschaft hinnehmen mussten und dieses Vertrauen, statt mit mehr Lebenslust und besserer Altersgesundheit, mit vermehrter Krankheit, Altersverfall und Tumorwachstum bezahlen mussten, ist ihre Bereitschaft, noch einen zweiten Versuch – diesmal mit wirklichen, weil körperidentischen Hormonen – zu starten, verständlicherweise fast erloschen.

Dabei sollten die Frauen aber bedenken, dass sich diesmal ihre Zweifel und die Skepsis gegen die Jahrtausende alte Evolution richten. Solch ein Verhalten wäre vergleichbar mit einer Hausfrau, die den Empfehlungen von wissenschaftlichen Gärtnern anfangs folgte, ihre Blumen auf der Fensterbank mit Urin oder gar Benzin zu gießen, und dabei mit ansehen musste, dass sie ihre Blumen ruiniert hat und mit ihrem Vertrauen hereingefallen ist. Alle Blumen welkten viel schneller, als wenn sie gar nicht gegossen worden wären! Enttäuscht richtet sie jetzt ihre Skepsis sogar gegen reines Wasser aus der Regentonne! Die Hausfrau beschließt, alle Blumen einfach nicht mehr zu gießen, denn es sei doch wohl ein Naturgesetz, dass es auf der Fensterbank nicht regnet! Der Tod durch Vertrocknen sei für Blumen auf einer Fensterbank wohl unabwendbar! Wirklich?

Wir sollten sicher nicht in Untätigkeit und Enttäuschung verharren! Ich wünschte mir, dass die betroffenen Frauen nun Ausschau nach den leider noch sehr wenigen Ärzten halten, die mit ihrer Behandlung ausschließlich den Vorgaben der Natur folgen – und körperidentische Hormone verschreiben<sup>2</sup> –, und dann mit ihren Patientinnen gemeinsam Wunder erleben dürfen, die Arzt und Patientin nicht gewagt hätten zu erhoffen –

plötzlich sind sie Zeugen eines körperlichen Erblühens und des damit verbundenen Glückseligseins!

Wir sollten sogar einen Schritt weiter gehen: Was nützt es, wenn nur Frauen in ihrer zweiten Lebenshälfte wieder neue Kräfte verspüren, körperlich erblühen und „in ihrer Power sind“, aber ihre Partner den vom Schicksal vorbestimmten Weg (wirklich?) körperlich abwärts in Richtung „zu Erde wirst Du werden“ ohne Behandlung gehen? Wir sollten schnellstmöglich auch den Männern dieser Welt die gleichen Chancen geben, sich auch ein kleines Stück Gesundheit, Wohlbefinden, Lebensqualität – die durchaus darin bestehen kann, ihre Spiritualität zu leben – zu erhalten oder gar zurück zu holen. Und zwar nicht erst, wenn der größere Teil der Vitalität schon unwiederbringlich verloren ist!

Nur für Männer wird es leider ungleich schwerer, einen Arzt zu finden, der sie auf diesem Weg schon sachkundig begleiten kann. Aber, man kann sich doch einfach einmal umhören! Es gibt sie nämlich schon, die solchermaßen erfolgreich behandelten Männer! Und diese verraten gern die Adresse ihrer Ärzte!<sup>3</sup> Leider werden diese Ärzte aber nicht etwa von der offiziellen Wissenschaft unterstützt, sondern in ihrer Arbeit behindert, wo es nur geht. Das ist leider auch einer der Gründe, warum solche Ärzte noch sehr selten zu finden sind.

Auch wenn die Methode, dem menschlichen Körper die wichtigen Hormone Östrogen (das wirkliche Hormon und nicht ein „Östrogen“ genanntes Imitat!) und Progesteron zuzuführen, eigentlich so alt ist wie die Menschheit selber, so ist sie für viele Betroffene und unsere Wissenschaftler neu, im Sinne von unbekannt. Diese Hormone wurden eben bislang nur von einer kleinen Randgruppe von Ärzten für die Behandlung der männlichen und weiblichen Wechseljahre höchst erfolgreich angewendet. Müssen die betroffenen Männer und Frauen so lange warten, bis diejenigen Ärzte und Wissenschaftler ausgestorben sind, die mit ihrer Behandlung in die vollkommen falsche Richtung gegangen sind? Das wäre schade! Wie steht es nun mit der Unsterblichkeit und der ewigen Jugend? Können wir sie mit der Einnahme von Naturhormonen tatsächlich erreichen? – Sicherlich nicht! Aber wir sind unserem Ziel, auch im Alter unser Leben körperlich und geistig gesund zu genießen, ein gutes Stück näher gekommen.

Dr. Lysa Farmer - Runes to Riches Consultancy + Publishing e.K.  
 Aura-Lesungen - Coaching - Unternehmensberatung - Verlag - Vorträge - Seminare: Aura Ausbildung, Tier Talk, 13-ClanMothers  
 Seminare: Vibrational Healing, Spirit Releasement, Wirt, Sacred Quest-Elementarwesen, EuroEnergie, E-Feld, Magnified Healing  
 Betriebsitz: Rupprechtstr.10, 82140 Olching, Fon:08142/3781 Fax:08142/49057



## MADHUKAR ENTER FREEDOM

Int. Rainbow Spirit Festival  
**Baden-Baden**

Meeting Freiheit - Hier und Jetzt

**Sa. 14.5.2005**

14.00 - 16.00 Uhr Auditorium

**So. 15.5.2005**

11.30 - 13.30 Uhr Auditorium

Retreat Leben als wahres Sein

**17.5. - 19.5.2005**

11.00 - 17.00 Uhr

Kongresshaus Baden-Baden

Info: Deva +49 (0)8152 6649 evaurban@gmx.de

MEETING MIT MADHUKAR -  
DIALOGE. LIEBEVOLL & KLAR. STILLE.

Weitere Retreats:

24.-29. März 2005 **Waldviertel, Österreich**  
Info: Maharani Tel: +43-(0)1 32021 39  
ch.gartner@utanet.at

6.-15. Juli 05 **Toscana, Italien**  
Info: Lohita +31 (0)616 940 050  
Lohita@gmx.co.uk

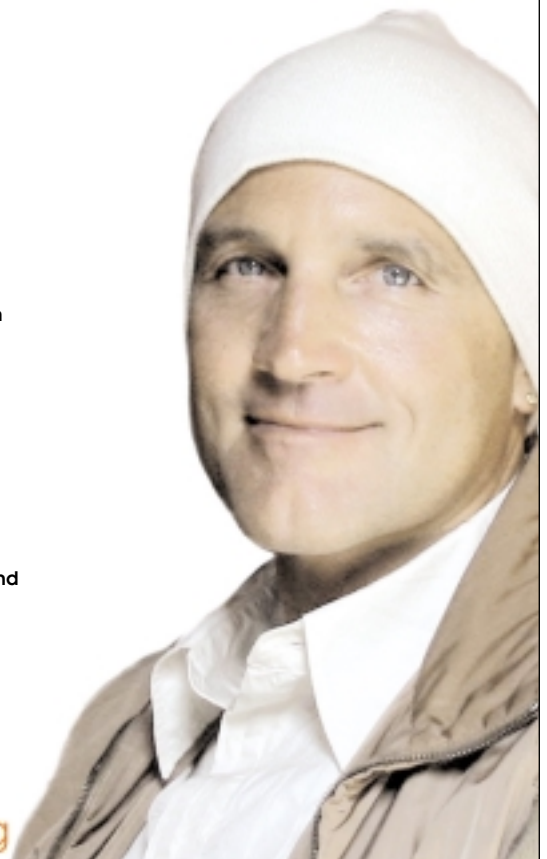
25.-31. Juli 05  
**Sommer Retreat in Schweden**  
Info: Sinhaka +46 (0)708 300 848  
Sinhaka@yahoo.se

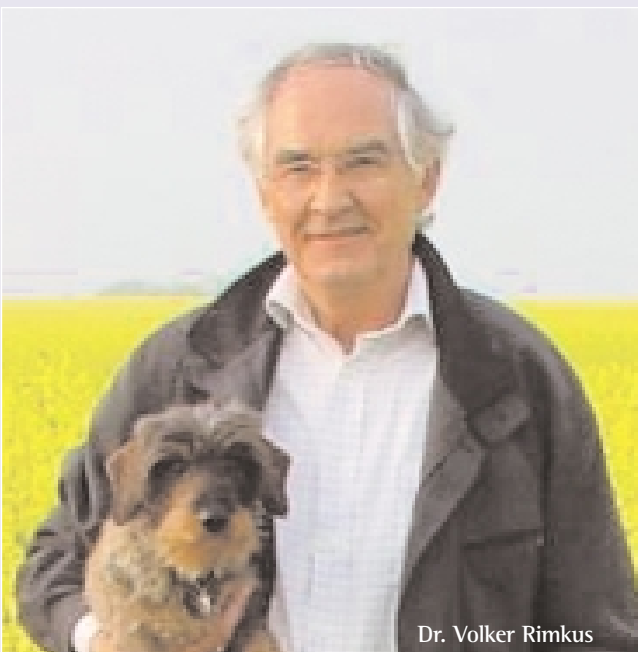
5.-12. August 2005 **Chiemsee, Deutschland**  
Stille Retreat  
Info: Deva +49 (0)8152 6649  
evaurban@gmx.de

19.-26. Sept. 05 **Kisslegg, Deutschland**  
Info: Deva +49 (0)8152 6649  
evaurban@gmx.de

Bucherscheinung im Luchow-Verlag:  
-Erwachen in Freiheit- ISBN 3-363-03054-1

[www.madhukar.org](http://www.madhukar.org)





Dr. Volker Rimkus

## Körperliches Erblühen

In einem Punkt sind sich Mystiker verschiedener Traditionen einig: Unser Körper ist unser Tempel, den es gilt zu hegen und pflegen und zu fördern, wie es nur möglich ist. Der Körper ist ein kostbares Geschenk, mit dessen Hilfe wir wahrnehmen können, dass wir sind – nicht der Körper, aber er ist unsere Heimstätte, ein Medium, ein Gefäß... Er bietet uns die Möglichkeit heraus zu finden, wer wir wirklich sind, was mir das größte Glück ist.

Als mir vor gut einem Jahr das Buch „Der Mann im Wechsel seiner Jahre – Lebenslust statt Lebensfrust im Alter“ von Dr. Volker Rimkus „in die Hände fiel“, fühlte ich mich sofort angesprochen und hatte das Gefühl: „Das ist für mich stimmig, das entspricht – was den Körper angeht – der Wahrheit für mich!“

Seit einem Jahr nehme ich nun die von Dr. Rimkus empfohlenen körperidentischen Hormone Östrogen und Progesteron – und ich kann nur sagen: Sehr empfehlenswert! Ich fühle mich jetzt, mit 50 Jahren, körperlich gut wie selten im Leben.

In meinem persönlichen Sprachgebrauch nenne ich diese Hormone „Erbblühungs-Hormone“, denn das ist genau, was sie bewirken. Das Erstaunliche ist: Der Körper, oder besser gesagt, jede einzelne Körperzelle, verliert im Alter nicht die Fähigkeit zu erblühen, d.h. vor Gesundheit zu erstrahlen, sondern es wird mit zunehmendem Alter „nur“ die Hormonproduktion, die dieses Erblühen anregt, heruntergefahren – warum auch immer die Natur das so eingerichtet hat! (Dr. Rimkus liefert in seinem Buch dafür ein Erklärungsmodell: Im Laufe der Entwicklungsgeschichte war es für die menschliche Rasse günstiger, wenn die „Attraktivität“ – und damit ihre Chance auf Fortpflanzung – bei älteren Individuen eingeschränkt wurde. Erreicht wurde dies eben durch den Rückgang der Produktion der „Erbblühungs-Hormone“ Östrogen und Progesteron.)

Mit der Einnahme gerade dieser – körperidentischen – Hormone wird dem körperlichen Abbau im Alter entgegen gearbeitet,

was durchaus eine spirituelle Dimension hat, denn weitgehend frei von körperlichen Beschwerden und Unpässlichkeiten, fällt es einfacher, den Fokus und die Aufmerksamkeit auf das zu richten, worum es wirklich geht, nämlich heraus zu finden, wer ich bin, jenseits meines Körpers, meiner Gedanken, Gefühle, Erfahrungen und Sinneswahrnehmungen.

Ich sehe Schmerzen und Krankheit weiterhin als natürlichen Teil des Lebens an, die sich – wenn es so vorbestimmt ist – auch nicht vermeiden lassen und als Chance zu mehr Bewusstheit genutzt werden können. Gleichzeitig stimmt es für mich aber, meinem Körper die optimale Förderung zuteil werden zu lassen, die ich jetzt – neben gesunder Ernährung und ausreichender Bewegung – in der Hormontherapie mit körperidentischen Hormonen sehe.

Fragen und Erfahrungsaustausch unter:  
orkasis@web.de

### Anmerkungen:

<sup>1</sup> Für alle, die chemisch interessiert sind und es genauer wissen wollen: In dem Sud der wilden Yamswurzel ist die Substanz Diosgenin. Durch Verkürzung der Endkette an diesem Molekül erreichte der Chemiker Russel Marker die Umwandlung in körperidentisches Progesteron. Unser Körper macht aus Progesteron alle folgenden Hormone, wie in Abb. 1 schematisch dargestellt ist. Und genauso kann ein guter Chemiker, den Vorgaben der Natur folgend, in seinem Labor die Hormone der Peripherie, also auch Östradiol und sogar Testosteron in menschenidentischen Molekülen herstellen. Es sind somit also, wenn wir es ganz genau sagen wollen, semi-synthetische, aus dem Sud der wilden Yamswurzel gewonnene, naturidentische (also natürliche!) Hormone. Der Körper kann diese dann nicht von den selbst produzierten Hormonen unterscheiden und deshalb können bei der richtigen Dosierung keine negativen Nebenwirkungen auftreten.

<sup>2</sup> Die körperidentischen Hormone Östrogen und Progesteron können bezogen werden über die Receptura Pharmaproduktion, „Struwwelpeter-Apotheke“, Frankfurt am Main, 069-133844-0 Fax -10 oder 069-9203940 Fax -94-66, E-Mail: info@struwwelpeter-online.de Die Hormone sind, in Olivenöl gelöst, in Kapseln, die nach der individuellen Dosierung angefertigt werden. Sie sind verschreibungspflichtig.

<sup>3</sup> Wer an dem Therapieprogramm mit körperidentischen Hormonen interessiert ist, kann sich mit der speziellen Frage nach einem Behandlungsort an den Autor wenden.

Die Erfahrung lehrt uns, dass unser Körper dennoch sterblich geblieben ist – natürlich! Aber es ist schon allein ein großer Gewinn, wenn wir die Leiden und Gebrechlichkeiten der zweiten Lebenshälfte abmildern können und statt Lebensfrust etwas mehr Lebenslust im Alter gewinnen, so, wie ich es in meinem Buch „Der Mann im Wechsel seiner Jahre – Lebenslust statt Lebensfrust im Alter“ beschreibe.

(Verlag Arche Noah, ISBN: 3-931721-43-4)

Wir sind trotz dieser Einschränkung ziemlich weit vorangekommen – besonders wenn wir unserer inneren Stimme folgen und nicht blind „Wissenschaftlern“ und „Ärzten“ vertrauen, die in Bezug, was sie „Hormontherapie“ nennen, auf einen Irrweg geraten sind! Uns stehen Möglichkeiten zur Verfügung, die die meisten Menschen nicht einmal vermuten! Mit der nötigen Bewusstheit und dem geschärften Blick für die wirklichen Zusammenhänge betrieben, wird eine Hormonbehandlung in den Wechseljahren nicht zu einer Enttäuschung, sondern zu einem Segen und bietet die Möglichkeit, wirklich Verantwortung für die eigene Gesundheit auch im Alter zu übernehmen!

Mehr Info unter: [www.rimkus.info](http://www.rimkus.info)

E-mail: [Dr.Volker@Rimkus.info](mailto:Dr.Volker@Rimkus.info)

Fax: +49 (0) 4349 – 90 99 25

Diesen Artikel in etwas ausführlicherer Form finden Sie unter:  
[www.rainbow-spirit.de](http://www.rainbow-spirit.de)